

Pressemitteilung

Technische Schaltzentralen für neues Glasfasernetz in Syke stehen

Seit geraumer Zeit laufen die Tiefbauarbeiten für das Glasfasernetz der GVG-Gruppe mit ihrer Marke nordischnet in den schwarzen Flecken von Syke. Der eigenwirtschaftliche Ausbau der Kieler Glasfaserexperten schreitet kontinuierlich weiter voran. Nun wurden die letzten beiden technischen Schaltzentralen (Points of Presence – kurz: PoPs) aufgestellt, über die später alle Leitungen mit dem Backbonenetz verbunden werden. Mehr als 4.000 Haushalte und Gewerbeeinheiten können über die zwei neuen PoPs künftig mit Highspeed-Internet versorgt werden.

13.03.2024, Kiel / Syke. Schweres Gerät war nötig, um die jeweils knapp 15 Tonnen schweren Hauptverteiler für das zukunftsfähige Glasfasernetz in Syke exakt auf den dafür vorgesehenen Fundamenten in der Jahnstraße und „Am Friedeholz“ zu platzieren. Vertreterinnen und Vertreter der Kommune und der GVG Glasfaser sind mit dem Ergebnis sehr zufrieden.

Die neuen PoPs ergänzen die bereits vorhandene technische Schaltzentrale am Syker Riederdamm. Mit jedem der beiden neuen PoPs können mehr als 2.000 Haushalte und Unternehmen per reiner Glasfaser mit ultraschnellem Internet, Telefonie und dem Fernsehangebot der GVG-Marke nordischnet versorgt werden.

Die Tiefbauarbeiten in den Straßen von Syke werden unterdessen weiter fortgesetzt. Im kommenden Jahr soll der letzte Glasfaseranschluss fertiggestellt werden. Das Investitionsvolumen für den eigenwirtschaftlichen Glasfaserausbau beläuft sich allein für dieses Ausbauprojekt auf rund 20 Millionen Euro.

Insgesamt werden in Syke fast 5.000 Haushalte und Unternehmen mit reinen Glasfaseranschlüssen (fibre to the home – FTTH) von nordischnet angebunden. Mehrere hundert Anschlüsse in den schwarzen Flecken sind bereits online und werden aktiv genutzt.

Anschluss an die digitale Zukunft weiterhin vergünstigt möglich

Bürgerinnen, Bürger und Unternehmen, die sich bislang noch nicht für die Anbindung an die digitale Zukunft entschieden haben, können sich weiterhin an das neue Highspeed-Glasfasernetz anschließen lassen: „Solange der Graben offen ist und die Bauarbeiten in der jeweiligen Straße nicht vollständig abgeschlossen sind, bietet die GVG Glasfaser ein faires und unkompliziertes ‚Last-Minute-Angebot‘ an“, erklärt die Marketing-Regionalleiterin der GVG, Claudia Pelzl. „Ein Glasfaseranschluss führt nicht zuletzt zu einer deutlichen Wertsteigerung der Immobilien, wie unter anderem die Experten von ‚Haus & Grund‘ festgestellt haben.“

In Verbindung mit einem nordischnet-Produktvertrag fällt für Hauseigentümerinnen und Hauseigentümer dann lediglich eine geringe Planungspauschale von 350 Euro für den Anschluss vom Bürgersteig bis ins Gebäude an, sofern dieses nicht mehr als 15 Meter von der Grundstücksgrenze entfernt liegt. Unter der Telefonnummer 0431 / 80 649 649 oder online auf nordischnet.de können sich Interessierte weiterhin unverbindlich zum Glasfaseranschluss beraten lassen oder direkt einen Vertrag für ihren Glasfaseranschluss abschließen.

Über die Unternehmensgruppe GVG Glasfaser

Die GVG Glasfaser GmbH plant, baut und betreibt Glasfasernetze und versorgt Privathaushalte sowie Geschäftskunden mit reinen Glasfaseranschlüssen (FTTH). Anspruch des 2014 in Kiel gegründeten Unternehmens ist es, Kommunen im gesamten Bundesgebiet an die beste digitale Infrastruktur – reine Glasfaser – anzuschließen. Der Fokus liegt insbesondere auf der Verbesserung der Breitbandversorgung ländlicher Regionen. Die GVG Glasfaser agiert dabei einerseits als Partner von Kommunen und Zweckverbänden, andererseits auch sehr erfolgreich als FTTH-Spezialist im eigenwirtschaftlichen Ausbau. Mit ihrer regionalen Marke nordischnet und ihrer bundesweiten Marke teranet versorgt die GVG Privat- und Geschäftskundinnen und -kunden zuverlässig mit hochleistungsfähigem Internet, Telefonie sowie Fernsehen mit Bandbreiten von bis zu 1 GBit/s symmetrisch. Mittlerweile ist die GVG in über 260 Kommunen aktiv und zählt mehr als 129.000 Kundinnen und Kunden. Damit ist sie einer der führenden deutschen Telekommunikationsanbieter in puncto echte Glasfaseranschlüsse.

Pressekontakt GVG Glasfaser

Marc Kessler
Leiter Unternehmenskommunikation & Public Affairs
Tel.: 0431 / 58099-274
Mail: presse@gvg-glasfaser.de